

ESI 22 – SCHNELLSTART

Elektrosmog-EMF Indikator – Niederfrequentes elektrisches Feld und magnetisches Feld Indikator – Frequenzbereich von 16 Hz - 3 kHz



• Was ist Elektrosmog?

Elektrosmog entsteht bei der Erzeugung, dem Transport und dem Verbrauch technisch erzeugter Energie. Es ist der Begriff für elektromagnetische Strahlung, die bei Menschen, Tieren und der Natur Störungen hervorrufen können. Verursacher können sein: Elektrische Wechselfelder, die als Niederfrequenzfelder durch die Wechselspannungen in den elektrischen Leitungen eines Hauses entstehen. Magnetische Wechselfelder, die als Niederfrequenzfelder durch fließenden Strom entstehen. Dies geschieht bei Elektrogeräten, Hochspannungen, Fahrstrom der Bundesbahn oder Straßenbahn, usw. Elektromagnetische Felder werden durch Mikrowellen, Funkstrahlungen, Sender, Handys, usw. erzeugt. (Informationsquelle: <http://www.baubiologie-geppert.de/index.php?Elektrosmog>)

• Betrieb des ESI 22 Elektrosmog-Indikators : Die Batterie

Einlegen / Wechsel: Stellen Sie sicher, dass das Batteriekabel nicht unter der Batterie zu liegen kommt, sondern seitlich zwischen der Batterie und der Begrenzung des Batteriefaches. Bei Nichtbefolgen dieser Anweisung können Sie das Batteriefach nicht ordnungsgemäß schließen und / oder das Batteriekabel beschädigen.

Batterie-Überprüfung: Bei dem Einschalten des Gerätes wird eine der zwei oberen LEDs kurz aufleuchten: entweder die Grüne (Batterieladezustand zwischen 25% und 100%) oder die Rote (Batterieladezustand < 25%). Falls die rote LED blinkt, ist die Batterie zu schwach und das Gerät schaltet automatisch ab.

Batteriesparfunktion: Das Gerät schaltet nach 10 Minuten automatisch ab, um die Batterie zu sparen.

• Umgebenden Elektrosmog aufspüren: (z.B. elektrische und magnetische Felder stammend aus Hochspannungsleitungen, Elektroinstallationen, Beleuchtung, Computer, Radiowecker)

1. Die «on/off» Taste **1x kurz** drücken zum **Einschalten** des Gerätes in dem Standard Modus.
2. Das Gerät mit **ausgestrecktem Arm** vom Körper weg halten.
3. **Bewegen Sie das Gerät langsam** in der Umgebung, um Elektrosmog auf zu spüren (das Gerät erfasst einen neuen Messwert jede zwei Sekunden).

NB: Um das **Tonsignal** ein- oder auszuschalten, die «on/off» Taste **1x lang** drücken.

• Steckerrichtung überprüfen (von elektrischen Geräten wie Lampen)

Ein **ausgeschaltetes** elektrisches Gerät **ohne Erdung** kann oft ein **elektrisches Feld verursachen**, wenn der Stecker verkehrt herum in die Buchse gesteckt wurde. Ihr Indikator erlaubt es dieses zu überprüfen.

1. Die «on/off» Taste **1x kurz** drücken zum **Einschalten des Gerätes** in den Standard Modus.
2. Die «select» Taste **2x kurz** drücken, um in den **Steckerrichtung Überprüfung Modus** zu wechseln. Die obere grüne LED (neben dem Stecker Symbol) leuchtet auf.
3. Das Gerät mit **ausgestrecktem Arm** vom Körper weg halten, und in der Nähe des Apparates, welches Sie überprüfen möchten (z.B. Tischlampe). Die obere rote LED (neben dem Stecker Symbol) wird aufleuchten, wenn ein elektrisches Feld vorhanden ist.

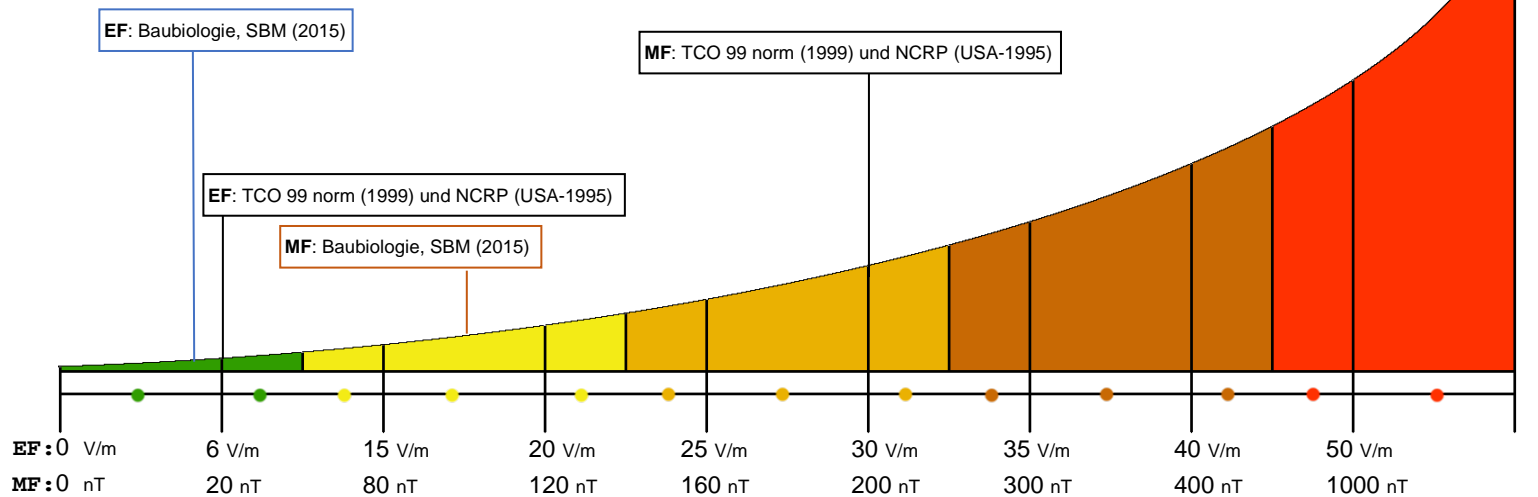
Standard Modus Tabelle (Anzeige der Elektromog-Feldstärken durch die jeweilige 6 LEDs Reihe)

Niederfrequentes magnetisches und elektrisches Feld (Frequenzbereich: 16 Hz bis 3 kHz; Aufspürungen über die drei Dimensionen (3D))

| Messwerte* für den ESI 22 EMF-Indikator | Sehr schwach Sehr stark | | | | | | | | |
|--|--|---------------|------------|-----------------|-------------|----------------|-------------|---------------|--------|
| | Grün | Grün / Gelb 1 | Gelb 1 | Gelb 1 / Gelb 2 | Gelb 2 | Gelb 2 / Rot 1 | Rot 1 | Rot 1 / Rot 2 | Rot 2 |
| Magnetisches Wechselfeld* in nT (Nanotesla) | < 20 | 20 bis 80 | 80 bis 120 | 120 bis 160 | 160 bis 200 | 200 bis 300 | 300 bis 400 | 400 bis 1000 | > 1000 |
| Elektrisches Wechselfeld* in V/m (Volt pro Meter) | < 6 | 6 bis 15 | 15 bis 20 | 20 bis 25 | 25 bis 30 | 30 bis 35 | 35 bis 40 | 40 bis 50 | > 50 |

*Alle Werte sind Spitzenwerte. Die Werte einzelner Geräte können im Vergleich zu den angegebenen Tabellenwerten, bedingt durch Toleranzen einzelner elektronischer Bauteile, leicht variieren. Die Grenzen der Exposition hängen von individuellen Empfindlichkeiten ab. Die gemessenen Werte sind Richtwerte und stehen nicht in der Verantwortung des Unternehmens EPE Conseil.

Standard Modus Diagramm mit Schwellenwerten (Anzeige der Elektromog-Feldstärken durch die jeweilige 6 LEDs Reihe)



Feldstärken (Richtwerte) für **elektrische Felder** (EF) in V/m (Volt pro Meter) und **magnetische Felder** (MF) in nT (Nanotesla), je nach aufleuchtender LED Farbe. Die angegebenen Schwellenwerte stammen aus entsprechenden Empfehlungen und Normen (siehe unten).

- Baubiologie MAES-SBM. (2015). Valeurs indicatives en Baubiologie pour les zones de repos. In *Complément au standard de la technique de mesure en baubiologie SBM-2015*. Retrieved December 2, 2015, from http://baubiologie.fr/IMG/pdf/valeurs_sbm-2015_fr.pdf. (**Empfehlung**)
- NCRP. (1995) "Biological Effects and Exposure Criteria for Radiofrequency Electromagnetic Fields", NCRP Report No.86, Bethesda, Maryland, USA. (**Norm**)
- TCO Development. (2012). TCO-Certified-Displays-6.0. In *TCO Development*. Retrieved November 16, 2015, from <http://tcodevelopment.com/files/2013/04/TCO-Certified-Displays-6.0.pdf#page=28>. (**Norm**)